

Kodiak Copper stellt Explorationsupdate und letzte Bohrergergebnisse von 2022 bereit

13.06.2023 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 13. Juni 2023 - [Kodiak Copper Corp.](#) (das Unternehmen oder Kodiak) (TSX-V: KDK, OTCQB: KDKCF, Frankfurt: 5DD1) stellt ein Update hinsichtlich seines vollständig finanzierten Explorationsprogramms 2023 beim zu 100 % unternehmenseigenen Kupfer-Gold-Porphyr-Projekt MPD im Süden von British Columbia bereit. Das Bohrprogramm 2023 wurde im April begonnen und die ersten Bohrergergebnisse werden im Juli erwartet. Die Ergebnisse der letzten 14 Bohrlöcher, die im Jahr 2022 bei MPD gebohrt wurden, sind ebenfalls in dieser Pressemitteilung angegeben.

2023 Explorationsprogramm

- Die Pläne für das Jahr beinhalten bis zu 25.000 m an Bohrungen, deren Schwerpunkt vorwiegend auf neuen Porphyrzielen liegt, die zuvor von Kodiak nicht bebohrt wurden, sowie 3D-IP-Untersuchungen, geochemische Bodenprobenahmen und Schürfgrabungen.
- Kodiak hat bis 6. Juni 2023 2.450 m in vier Bohrlöchern im Zielgebiet West Zone bei MPD South (vormals Axe) gebohrt. In Abb. 1 ist ein Nord-Süd-Querschnitt mit drei Bohrlöchern dargestellt. Eine Karte der Ziele bei MPD South ist in Abb. 2 zu sehen.
- Alle neuen Bohrlöcher haben eine Porphyrmineralisierung und Sulfide durchschnitten, wobei das tiefste bis dato abgeschlossene Bohrloch bei 820 m endet.
- In Anbetracht der bisherigen Bohrungen wird ein Bohrgerät bei der Porphyrgruppe, die die Ziele West, South und Adit enthält beibehalten und ein zweites Bohrgerät wird in den nächsten Wochen hinzukommen, um andere vorrangige Ziele zu erproben, einschließlich der Zonen 1516, Man und Bayer.

Letzte Bohrergergebnisse 2022

- Ende 2022 wurden sechs Bohrlöcher an den nördlichen und östlichen Rändern der Zonen Gate und Prime gebohrt, um die Grenzen der Zonen zu bestätigen. Wie erwartet durchschnitten diese eine niedriggradige Kupfer- und Goldmineralisierung innerhalb einer von Pyrit dominierten, vorwiegend propylitischen Porphyralteration außerhalb der hochgradigen zentralen Zonen. Abb. 3
- Bohrloch MPD-22-033 durchschnitten eine vielversprechende Kupfermineralisierung 150 m nordwestlich an der Flanke der Zone Gate was auf das Potenzial für eine weitere Ausdehnung in der Tiefe in dieser Richtung hindeutet. Das Loch fand einen tiefen Abschnitt mit einer Pyrit-Chalkopyrit-Mineralisierung mit 0,28 % Kupfer, 0,03 g/t Gold und 0,32 g/t Silber (0,30 % CuÄq) auf 27 m zwischen 743 und 770 m in der Tiefe des Bohrlochs, innerhalb eines breiteren Abschnitts von 105 m mit 0,14 % Kupfer, 0,06 g/t Gold und 0,33 g/t Silber (0,19 % CuÄq) zwischen 725 und 830 m in der Tiefe des Bohrlochs vor.
- Ende 2022 wurden auch acht Bohrlöcher beim Ziel Dillard abgeschlossen. Diese durchschnitten eine niedriggradige Kupfer- und Goldmineralisierung innerhalb einer von Pyrit dominierten, vorwiegend propylitischen Porphyralteration. Die Ergebnisse bestätigen, dass die über 2 km lange Kupfer-in-Boden-Anomalie bei Dillard oberhalb eines oberflächennahen, umfassenden, vorwiegend niedriggradigen Porphyrziels liegt, das weitere Arbeiten rechtfertigt. Abb. 4
- Die besten Ergebnisse stammen von Bohrloch MPD-22-030, das eine Kupfermineralisierung durchschnitten, die an der Oberfläche des Festgesteins beginnt und sich über 401 m im Bohrloch fortsetzt und 0,13 % Kupfer, 0,05 g/t Gold sowie 0,65 g/t Silber (0,18 % CuÄq) zwischen 15 und 416 m in der Tiefe des Bohrlochs ergab.

Claudia Tornquist, President und CEO von Kodiak, sagte: Wir freuen uns, dass wir sulfidhaltiges, alteriertes porphyrisches Gestein deutlich unterhalb der oberflächlichen historischen Bohrungen in der Zone West vorfinden - genau wie bei den ersten Bohrungen in der Zone Gate. Dies ist ein vielversprechender Auftakt und wir werden die Gruppe von porphyrischen Zentren im südlichen Teil von MPD weiterhin hinsichtlich des Potenzials einer hochgradigeren Mineralisierung in der Tiefe erproben. Wir freuen uns auf die ersten

Bohrergebnisse aus dem Jahr 2023 im Juli. Ein zweites Bohrgerät wird in Kürze zum Programm hinzukommen, um unsere Fortschritte zu beschleunigen, während wir eine Reihe von vielversprechenden Bohrzielen erproben, um das regionale Potenzial bei MPD nachzuweisen. Darüber hinaus verdeutlichen die letzten Ergebnisse der Bohrungen von 2022 weiterhin die Beständigkeit der Kupfer-Gold-Zonen und bestätigen, dass zukünftige Arbeiten in allen bis dato bebohrten Gebieten zweifelsohne gerechtfertigt sind.

Abb. 1: Nord-Süd-Querschnitt in Zone West bei MPD South mit oberflächennahen historischen Bohrungen bis zu 400 m (Skalenbalken im Bohrloch: grün = Cu, rot = Au), höchstens 300 m Tiefenausdehnung von historischen 3D-IP-Daten (hohe Wiederaufladbarkeit) und hohe magnetische Inversion, die sich in größere Tiefen erstreckt. Ein Schema von drei Kodiak-Bohrlöchern von 2023 ist ebenfalls dargestellt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70922/Kodiak_061323_DEPRcom.001.png

Abb. 2: Schürfrechteblock MPD South (vormals Axe) mit mehreren Zielgebieten, die durch Magnetikanomalien hervorgehoben sind und historische Bohrabschnitte angemerkt haben (links), sowie mit historischen Kupfer-in-Boden-Abschnitten (rechts). Erste Bohrungen im Jahr 2023 begannen in der Zone West (gelb markiert).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70922/Kodiak_061323_DEPRcom.002.jpeg

Abb. 3: Plan der Zone Gate/Prime mit allen Bohrungen 2022 mit Analyseergebnissen. Gelbe Bohrspuren sind hierin berichtet und haben Skalenbalken für die Kupfer-Gold-Werte in der Tiefe des Bohrlochs. Beim Hintergrund handelt es sich um konturierte historische Kupfer-in-Boden-Daten. Die Mineralisierung in Zusammenhang mit Porphyry bei Gate wurde bis in eine Tiefe von 900 m, über eine Mächtigkeit von 350 m (Ost-West) und eine Länge von über 1 km (Nord-Süd) erweitert.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70922/Kodiak_061323_DEPRcom.003.png

Abb. 4: Plan der Zone Dillard mit allen Bohrungen 2022 mit Analyseergebnissen. Gelbe Bohrspuren sind hierin berichtet und haben Skalenbalken für die Kupfer-Gold-Werte in der Tiefe des Bohrlochs. Der Hintergrund umfasst konturierte historische Kupfer-in-Boden-Daten.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70922/Kodiak_061323_DEPRcom.004.jpeg

Tab. 1: Ausgewählte gewichtete Analyseintervalle für die Bohrlöcher MPD-22-015, -032 und -033 (Gate-Prime) sowie MPD-22-027, -030, -034, -035, -037, -039 und -040 (Dillard). Vier weitere Bohrlöcher lieferten keine bedeutsamen Ergebnisse oder rechtfertigten zu diesem Zeitpunkt keine Analyse. Siehe Abb. 3 und 4.

Bohloch ID	Von (m)	Bis (m)	Intervall**(m)	% Cu	Au g/t
Gate-Prime Zonen					
MPD-22-015	210,8	264	53,2	0,11	0,13
und	885	922	37	0,22	0,15
MPD-22-032	54	293	239	0,10	0,06
und	317	320	3	0,97	3,03
MPD-22-033	725	830	105	0,14	0,06
einschließlich	743	770,3	27,3	0,28	0,03
Dillard Zone					
MPD-22-027	9	359	350	0,08	0,06
MPD-22-030	15	416	401	0,13	0,05
einschließlich	332	335	3	0,11	0,03
MPD-22-034	97	286	189	0,12	0,05
MPD-22-035	21	269	248	0,06	0,02
MPD-22-037	21,4	455	433,6	0,08	0,04
MPD-22-039	285	360	75	0,08	0,05
MPD-22-040	24	320	296	0,09	0,10
und	500	503	3	0,05	3,10

*Die Kupferäquivalentgehalte ("% CuÄq") dienen nur zu Vergleichszwecken. Die Berechnungen sind ungeschnitten und die Gewinnung wird mit 100 % angenommen, da keine metallurgischen Daten verfügbar sind. Die Metallpreise betragen 3,75 US\$/lb Kupfer, 1.950 US\$/oz Gold und 24 US\$/oz Silber, wobei die folgende Formel verwendet wird: %CuÄq = $\text{Cu-Gehalt} + (\text{Au-Preis} \times \text{Au-Gehalt} + \text{Ag-Preis} \times \text{Ag-Gehalt}) / 31,104 / (\text{Cu-Preis} \times 22,046)$

**Intervalle sind im Bohrloch gebohrte Kernabschnitte. Die bisherigen Bohrdaten sind nicht ausreichend, um die wahre Mächtigkeit der Mineralisierung zu bestimmen.

Im Gebiet Gate-Prime wurden die Bohrlöcher MPD-22-015, -032 und -033 mit unterschiedlichen Ausrichtungen gebohrt, um die Beziehung zwischen Prime und der hochgradigen Zone Gate herzustellen. Die Ergebnisse dieser Bohrlöcher werden in ein geologisches Modell integriert werden, das für zukünftige Zielermittlungen entwickelt wird. Abb. 3, Tab. 1 und 2

Bei Dillard wurden die Bohrlöcher MPD-22-027, -030, -034, -035, -037, -039 und -040 in unterschiedlichen Ausrichtungen in der Nordhälfte der 2,7 km langen Kupfer-in-Boden-Anomalie gebohrt. Die Ergebnisse werden in zukünftigen Programmen verwendet werden, um die hochgradigeren Teile der Zone Dillard zu finden. Abb. 4, Tab. 1 und 2.

Vier Bohrlöcher - MPD-22-007, -009, -010 und -041 - durchschnitten keine bedeutsame Mineralisierung oder rechtfertigten zu diesem Zeitpunkt auch keine Analyse.

Tab. 2: Informationen über die Bohrkragen 2022 bei MPD

Bohrloch ID	Rechtswert (UTM Z10)	Hochwert (UTM Z10)	Höhenlage (m)	Azimut (Grad)	Neigung (Grad)	Bohrloch (m)
MPD-22-001	681105	5514934	1176	210	-60	468
MPD-22-002	681105	5514934	1176	65	-67	628
MPD-22-003	681105	5514934	1176	120	-67	836
MPD-22-004	681278	5515080	1203	90	-75	830
MPD-22-005	681278	5515080	1203	70	-70	921
MPD-22-006	681344	5515246	1197	157	-75	803
MPD-22-007	681341	5515247	1198	90	-47	674
MPD-22-008	681341	5515247	1198	134	-76	944
MPD-22-009	681647	5515308	1279	270	-86	605
MPD-22-010	681647	5515308	1279	75	-60	626
MPD-22-011	682055	5515445	1335	90	-70	645
MPD-22-012	682055	5515445	1335	90	-45	447
MPD-22-013	682055	5515445	1335	310	-60	849
MPD-22-014	682055	5515445	1335	310	-47	882
MPD-22-015	682055	5515445	1335	270	-57	922
MPD-22-016	682055	5515445	1335	150	-57	762
MPD-22-017	682030	5515615	1318	248	-58	860
MPD-22-018	682030	5515615	1318	270	-54	975
MPD-22-019	682030	5515615	1318	325	-67.5	623
MPD-22-020	682030	5515615	1318	270	-80	794
MPD-22-021	682273	5514807	1392	270	-55	110.9
MPD-22-022	682273	5514807	1392	270	-55	101.8
MPD-22-023	682273	5514807	1392	270	-70	226.4
MPD-22-024	682444	5514973	1395	270	-55	314.3
MPD-22-025	682444	5514973	1395	270	-50	716
MPD-22-026	683250	5514550	1486	270	-50	740
MPD-22-027	683250	5514550	1482	0	-50	713
MPD-22-028	683250	5514550	1482	90	-63	235
MPD-22-029	683250	5514550	1482	85	-63	630
MPD-22-030	683250	5514550	1482	85	-89	575
MPD-22-031	681947	5515885	1278	0	-90	557
MPD-22-032	681947	5515885	1278	0	-70	473
MPD-22-033	681514	5515925	1270	260	-60	839
MPD-22-034	683350	5514500	1486	80	-58	498.2
MPD-22-035	683350	5514500	1486	50	-50	269
MPD-22-036	683350	5514500	1488	160	-57	833
MPD-22-037	683250	5514550	1482	220	-50	746
MPD-22-038	683450	5514050	1450	165	-70	611
MPD-22-039	683450	5514050	1450	95	-50	405
MPD-22-040	682900	5514050	1425	0	-50	722

* Die Bohrlöcher haben keine bedeutsame Mineralisierung durchschnitten und rechtfertigen zu diesem Zeitpunkt auch keine Analyse.

MPD ist ein umfassendes, 226 km² großes Landpaket, das sich in der Nähe mehrerer aktiver Minen im südlichen Quesnel Terrane, dem wichtigsten kupfer- und goldproduzierenden Gürtel von British Columbia, befindet. Das Projekt liegt auf halbem Weg zwischen den Städten Merritt und Princeton, mit ganzjähriger Zugänglichkeit und hervorragender Infrastruktur in unmittelbarer Nähe.

Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung

Alle Kernproben wurden zur Aufbereitung und Analyse an ALS Canada Ltd. (ALS) nach North Vancouver (British Columbia) gesendet. ALS erfüllt alle Anforderungen gemäß den internationalen Normen ISO/IEC 17025:2005 und ISO 9001:2015 hinsichtlich Analyseverfahren. Der Kern der Größe NQ wurde geteilt und in

Abständen von etwa drei Metern beprobt. Die Proben wurden mittels der Brandproben-Fusionsmethode (Au-AA24) von ALS mit AA-Abschluss auf Gold sowie mittels einer ICP-AES-Analyse mit einem Aufschluss aus vier Säuren (ME-ICP61) auf 33 Elemente analysiert, wobei eine zusätzliche Analyse auf Elemente in Erzqualität (ME-OG62) und Kupfer in Erzqualität (Cu-OG62) durchgeführt wurde. Die Ergebnisse wurden in Teilen pro Million (ppm) angegeben und gegebenenfalls in Prozent (%) oder Gramm pro Tonne (g/t) umgerechnet, wenn anwendbar. Zusätzlich zu den Qualitätssicherungs- und Qualitätskontroll-(QS/QK)-Protokollen von ALS Laboratory wendet Kodiak auch ein internes QS/QK-Programm an, das das Hinzufügen von Leer-, Doppel- und Standardproben vor Ort umfasst.

Jeff Ward, P.Geo, Vice President Exploration und qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101, hat den fachlichen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt. Kodiak ist der Ansicht, dass die historischen Ergebnisse, auf die hierin verwiesen wird, aus zuverlässigen Quellen stammen und den damaligen Industriestandards entsprechen. Das Unternehmen hat jedoch die Richtigkeit dieser historischen Informationen nicht unabhängig überprüft und kann diese auch nicht garantieren.

Über Kodiak Copper Corp.

Kodiak ist auf seine Kupfer-Porphyr-Projekte in Kanada und den USA fokussiert, an denen das Unternehmen sämtliche Eigentumsanteile hält. Das fortgeschrittenste Projekt des Unternehmens ist das Kupfer-Gold-Porphyr-Projekt MPD im ertragreichen Quesnel Trough im südlichen Zentrum der kanadischen Provinz British Columbia. MPD weist alle Merkmale eines großen, multizentrischen Porphyrsystems auf. Kodiak hat in der Gate Zone hochgradige Mineralisierung innerhalb einer breiten mineralisierten Hülle entdeckt, und MPD beherbergt mehrere andere Ziele mit ähnlichem Entdeckungspotenzial. Kodiak ist außerdem im Besitz des Kupfer-Molybdän-Silber-Porphyr-Projekts Mohave in Arizona (USA) unweit der erstklassigen Mine Bagdad. Beide Porphyrprojekte von Kodiak wurden in der Vergangenheit bebohrt und weisen bekannte Mineralentdeckungen mit dem Potenzial für große Lagerstätten auf.

Als Gründer und Chairman von Kodiak zeichnet Chris Taylor verantwortlich, der für seine erfolgreichen Goldentdeckungen bei Great Bear Resources bekannt ist. Kodiak ist überdies Teil der Discovery Group, die von John Robins, einem der erfolgreichsten Bergbauunternehmer in Kanada, geleitet wird.

Für das Board of Directors Kodiak Copper Corp.

Claudia Tornquist
President & CEO

Für weitere Informationen kontaktieren Sie:

Nancy Curry, VP Corporate Development
ncurry@kodiakcoppercorp.com
+1 (604) 646-8362

[Kodiak Copper Corp.](#)

Suite 1020, 800 West Pender Street
Vancouver, BC, V6C 2V6
Tel.: +1 604.646.8351

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Aussagen (Safe Harbor-Erklärung): Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Mit der Verwendung von Begriffen wie prognostizieren, planen, fortsetzen, erwarten, schätzen, Ziel, können, werden, prognostizieren, sollten, vorhersagen, Potenzial und ähnlichen Ausdrücken soll auf zukunftsgerichtete Aussagen hingewiesen werden. Insbesondere sind in dieser Pressemeldung zukunftsgerichtete Aussagen zu den Explorationsplänen des Unternehmens enthalten. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen und Annahmen, auf denen solche zukunftsgerichteten Aussagen beruhen, angemessen sind, sollten solche zukunftsgerichteten Aussagen nicht überbewertet werden, da das Unternehmen nicht garantieren kann, dass sich diese als richtig erweisen werden. Da sich zukunftsgerichtete Aussagen auf

zukünftige Ereignisse und Umstände beziehen, basieren sie für gewöhnlich auf Annahmen und bergen sowohl Risiken als auch Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse könnten aufgrund einer Reihe von Annahmen, Faktoren und Risiken erheblich von den aktuellen Erwartungen abweichen. Zu diesen Annahmen und Risiken zählen unter anderem auch Annahmen und Risiken in Verbindung mit der Lage an den Aktienmärkten sowie Annahmen und Risiken im Hinblick auf den Erhalt der Genehmigungen seitens der Behörden und Aktionäre.

Die Unternehmensführung hat die oben zusammengefassten Risiken und Annahmen in Zusammenhang mit den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung angeführt, um den Lesern einen umfassenderen Einblick in die zukünftige Betriebstätigkeit des Unternehmens zu bieten. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens könnten erheblich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Es kann daher nicht garantiert werden, dass die in den zukunftsgerichteten Aussagen angekündigten Ereignisse tatsächlich eintreten bzw. kann bei deren Eintreten nicht auf irgendwelche Vorteile für das Unternehmen geschlossen werden. Die zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung und das Unternehmen hat, sofern nicht in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert, keine Absicht oder Verpflichtung zur öffentlichen Aktualisierung jeglicher zukunftsgerichteter Aussagen, sei es aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen bzw. Ergebnissen oder anderen Faktoren.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/86471--Kodiak-Copper-stellt-Explorationsupdate-und-letzte-Bohrergebnisse-von-2022-bereit.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).